



Der Torwächter

Mitteilungsblatt des Vereins für Heimatgeschichte
der Stadt Müncheberg e. V.



Nr. 83/2018



Nachbetrachtung zu unseren Aktivitäten auf dem Kaiserbergfest am 6. Mai 2018

Auf der Vorstandssitzung am 9. Mai konnte bezüglich unserer Aktivitäten auf dem diesjährigen Kaiserbergfest ein positives Fazit gezogen werden. Wir haben wie in jedem Jahr unseren Verein vorgestellt und waren mit zahlreichen unserer Publikationen vertreten. Mit dem Verkauf unserer Publikationen konnten wir sehr zufrieden sein.

Neben diesen Aktivitäten haben wir in diesem Jahr ein Münchebergquiz mit 15 Fragen angeboten. Am Quiz haben sich insgesamt 49 Besucher und Besucherinnen beteiligt. Das Quiz ist noch am späten Nachmittag ausgewertet worden und erfreulicherweise hatten 5 der Beteiligten alle 15 Fragen richtig beantwortet. Darunter befand sich sogar ein Besucher von außerhalb unserer Stadt.

Als 1. Preis war ein Weihnachtsbaum bereitgestellt worden und unser Verein hatte für die weiteren 4 Preise Publikationen beigesteuert.

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei Prof. Christoph Bernard, Frank Geißler, Horst Grothe und Gebhard Kaatz für ihren Einsatz an diesem Tag!



Hobbyausstellung der Mitglieder des Heimatgeschichtsvereins am 26. und 27. Mai 2018

Ja, da kann man nur staunen, wie vielfältig die Interessengebiete unserer Mitglieder gefächert sind, und wie wenig Interesse die Bürgern unserer Stadt an solchen Dingen haben (Anmerkung der Redaktion: an beiden Tagen waren es einschließlich der Aussteller nur rund 60 Besucher). Viele meckern, in Müncheberg ist nichts los. Wenn dann aber etwas los ist, geht kaum einer der Meckerer hin.

Die Ausstellung begann mit einer kurzen Rede von Frank Geißler, unserem Vorsitzenden. Er dankte vor allen Dingen Anett, die sich wieder sehr viel Mühe gemacht hat, die Ausstellung zu gestalten, und auch all den Mitgliedern, die Exponate für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt haben.

Schon auf dem Flur konnte man Blumenfotografien von Frank Geißler bewundern oder sich am Computer die Datensammlung von Prof. Dr. Christoph Bernard über die deutsche und die polnische Geschichte sowie über die Geschichte Preußens informieren.

Gleich am Eingang zum Ausstellungsraum hatte Hartmut Pröhl eine sehr umfangreiche Sammlung von Schützenschnüren und Klassifizierungsabzeichen der NVA ausgestellt.

Dr. Hans Jürgen Wolf präsentierte Dokumente seiner Ahnenforschung und Horst Grothe einige Exemplare seiner umfangreichen Basecap-Sammlung aus den Ländern, die er bereist hat und in der Form einzigartig sind. Als Zugabe dann noch Mineralien und Muscheln.

Eine umfangreiche Sammlung von postalischen Dokumenten mit vielen geschichtlichen Angaben zum Postwesen zeigte Dr. Wilfried Mirschel.

Dr. Ralf Dannowski zeigte antike Notenschätze, die unser musisch gebildetes Leitungsmitglied im Laufe der Zeit erworben hat.

Weiterhin waren u. a. Holzarbeiten von Dr. Wolfgang Domscheit, Gebhard Kaatz und Familie Schulz, Fotografien von Marianne Pietack, Dr. Wolfgang Domscheit und Frank Geißler sowie Handarbeiten unterschiedlichster Art von Anett Steffens-Pritzkeleit, Gisela Respondek, Brigitte Ehrich und Ingeborg Winkler zu sehen.

Von Anneliese Thau gemalte Bilder und die Sammlungen der „Märchentante“ Karin Hildebrandt und der Opernliebhaberin Bente Krämer umrahmten weiter die Ausstellung.

Auch ich hatte eine Sammlung von der ehemaligen Festungsstadt Küstrin und dem umgebenden ehemaligen Festungsgürtel mit ausgestellt.

Nach dem Rundgang hatte dann noch jeder Gast die Möglichkeit, selbstgebackenen Kuchen von unseren Vereinsmitgliedern oder auch ein Glas Erdbeerbowlie zu genießen.

Wie bei jeder unserer Veranstaltungen konnte man auch wieder unsere Publikationen erwerben.

Roland Winkler

Anmerkung des Vorstands:

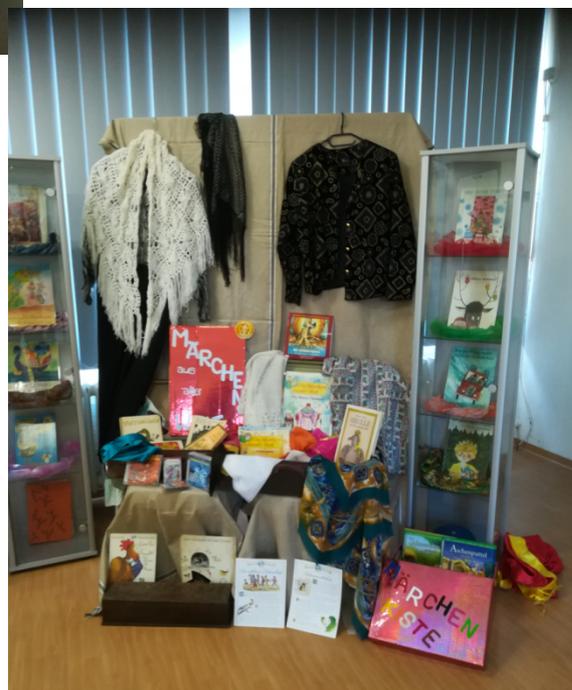
Allen beteiligten Ausstellern, den Betreuern an diesen beiden Tagen und den fleißigen Kuchenbäckerinnen **ein ganz herzliches Dankeschön!!!**

Impressionen von der Hobbyschau





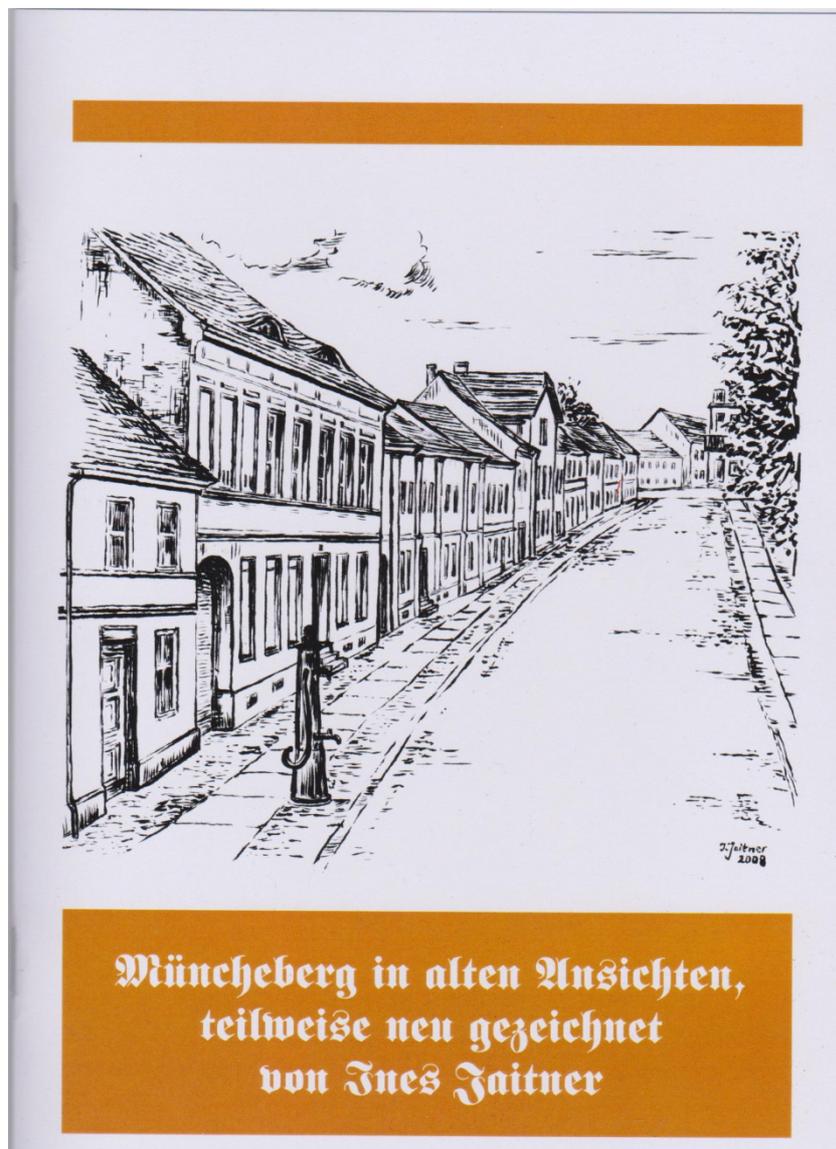




Neue Publikation des Vereins!

Anlässlich der Veranstaltung „Kunst im Freien“ am 24. Juni 2018 im Garten der Familien Jaitner und Wohlgehagen in der Waldstraße 49 wird eine nächste Publikation durch unseren Verein herausgegeben. Die Broschüre im Format A 5 enthält auf 28 Seiten alte Ansichten unserer Stadt, die von Ines Jaitner, der Leiterin des Malzirkels der Volkshochschule teilweise neu gezeichnet worden sind, und Prof. Dr. Christoph Bernard hat die Broschüre passend zu den Bildern mit entsprechenden Texten zur Geschichte unserer Stadt versehen.

Der Preis, gestützt vom Ortsbeirat Müncheberg, beträgt 3 Euro. Davon wird je verkauftes Exemplar dem Malzirkel 1 Euro zur Verfügung gestellt.



Die

11. R o s e n s c h a u



mit Frank und Bettina Sahner

findet am 30. Juni/1. Juli 2018 im
Vereinshaus Ernst-Thälmann-Straße 21
statt.

Dazu wird es eine umfangreiche Begleitausstellung von unserem Vereinsmitglied Prof. Dr. Monika Frielinghaus zum Thema Böden und speziell Gartenböden geben.



Der Vorstand bittet noch um Meldungen, wer am 30. Juni beim Kuchen- und Getränkeverkauf mitwirken kann und es werden auch für beide Tage noch Kuchen gesucht. Meldungen bitte an Frank Geißler (Tel. 89316).

Dem Vereinsarchiv sind in den vergangenen Tagen wieder zahlreiche Gegenstände übergeben worden. Wir bedanken uns sehr herzlich bei:

Frank Geißler für „Brandenburger Blätter“ Nr. 259, eine DDR-Landkarte, 2 bedruckte T-Shirts,
Herrn Krüger für 4 Minibücher aus DDR-Zeit (DDR, Manifest, Die Kampfgruppen der Arbeiterklasse der DDR, Dienst am Volke-Volkspolizei),
Roland Moritz für diverse LIW-Fotos und historische Lehr- und Gesellenbriefe,
Marianne Pietack für diverse Unterlagen zur Müncheberger Geschichte,
Anneliese Thau für eine Postkarte und ein Gemälde mit Stadtansicht aus Süden,
Frau Thiede für einen Alu-Essenträger, eine Schutzmaskenbrille, einen historischen Lehrbrief, eine Urkunde „Aktivist des 5-Jahrplans, Urkunde Bestenabzeichen der ZV und 2 historische Fotos von einer Demonstration am 1. Mai 1948 in Müncheberg,
Roland Winkler für eine Broschüre „Erinnerungen zu meinem 80. Geburtstag“.

Hinweis des Vorstands zum Datenschutz

Seit dem 25. Mai 2018 gilt die EU-weite Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Auf dieser Grundlage wird der Vorstand allen Vereinsmitgliedern eine Erklärung vorlegen, um das schriftliche Einverständnis einzuholen, ihre persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Telefonnummer, e-mail-Adresse) in den schriftlichen und in den elektronischen Unterlagen des Vereins speichern als auch in der Vereinsarbeit (dazu zählen u. a. auch die Informationen, Abfragen und Geburtstagsgratulationen durch Roland Winkler) verwenden zu dürfen.

Die Artikelserie über unsere Stadt in den vergangenen 5 Jahrhunderten wird in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung fortgesetzt.

Die Redaktion

Impressum

Herausgeber: Verein für Heimatgeschichte der Stadt Müncheberg e.V.
Redaktion/Gestaltung: Frank Geißler
Druck: DTP Werbung Müncheberg
Erscheinungsdatum: 07.06.2018

Dieses Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Mitglieder des Vereins für Heimatgeschichte der Stadt Müncheberg verteilt. Nichtmitglieder können das Mitteilungsblatt zum Preis von 3,00 € bei Frank Geißler erwerben. Das Blatt ist ebenso auf der Website des Vereins (www.heimatverein-muencheberg.de) enthalten.

Redaktionelle Beiträge bitte an Frank Geißler, Kleiststraße 4, Tel. 89316, E-Mail: geissler43@t-online.de
Konto-Nr. des Vereins: DE29 1705 4040 3600 6445 47 BIC: WELADED1MOL